

Oil and Gas IQ

22.12.2017 - 07:01 Uhr

Eine von Oil & Gas IQ durchgeführte Industrieumfrage zeigt, dass 80 % der LNG-Spezialisten der Meinung sind, dass LNG zu einem weit verbreiteten Treibstoff für Schiffe werden wird

London (ots/PRNewswire) -

In den vergangenen 12 Monaten haben die ECA-Verordnungen weiterhin viele Entscheidungen auf dem LNG-Markt vorangetrieben. Mit einer einsatzbereiten neuen LNG-Infrastruktur und weiteren Projekten in der Pipeline hat LNG als Schiffskraftstoff mit neu in Auftrag gegebenen LNG-Schiffen an Fahrt gewonnen.

Im Vorfeld des LNG Bunkering Summit 2018 befragte Oil & Gas IQ über 500 LNG-Spezialisten, die an der Lieferkette von LNG Bunkering beteiligt sind, um ein tieferes Verständnis dafür zu erlangen, wie sich die Branche unter schwierigen Marktbedingungen weiterentwickelt und welche neuen Chancen und Trends sich für die kommenden Jahre ergeben.

Diese Umfrage ergab, dass die Branche zwar an der Schwelle zu einem dramatischen Wandel steht, aber nicht so schnell voranschreitet, wie es die ursprünglichen Prognosen vermuten ließen. Der langsame Ausbau der Infrastruktur, die Regulierungslandschaft und die Konkurrenz durch alternative Kraftstoffe tragen alle zu den Herausforderungen in diesem Sektor bei.

Die Befragten betonten, dass neben niedrigeren Kosten auch technologische Innovationen und Partnerschaften entscheidend sind, um LNG als Kraftstoff der Zukunft voranzutreiben.

Diese exklusive Untersuchung wurde in einer kostenlosen Infografik "Global LNG Bunkering Survey Results: Promoting LNG as the Fuel of the Future" zusammengefasst, die kostenlos heruntergeladen werden kann: <http://bit.ly/LNGB2018survey>.

Die Ergebnisse dieser Umfrage werden die Grundlage für die Diskussionen auf dem 6. jährlichen LNG Bunkering Summit bilden, der größten LNG-Bunkering-Veranstaltung Europas, die vom 29. bis 31. Januar 2018 in Amsterdam stattfindet. ~Führende Vertreter von Shell, Arista Shipping, Total Marine Fuels, der Europäischen Kommission, Enagas, National Grid, Seaspan Ferries, MAN Diesel & Turbo Sverige, dem Hafen von Miami, Skangas und dem Hafen von Rotterdam werden an der Debatte über die Zukunft von LNG teilnehmen.

Für weitere Informationen oder eine Platzreservierung besuchen Sie bitte <http://bit.ly/2CPLanB>, rufen Sie uns an unter +44(0)207-036-1300 oder schreiben Sie uns an enquire@oilandgasiq.com.

Kontakt:

Nishkala Thiru, +44-(0)20-7368-9300, Nishkala.Thiru@iqpc.co.uk
Die Presse ist zu diesem wichtigen Branchenforum eingeladen. Einen kostenlosen Presseausweis können Sie per E-Mail bei Nishkala Thiru, Nishkala.Thiru@iqpc.co.uk, beantragen.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100021794/100810709> abgerufen werden.